

# 11. Vier- Jahreszeiten-Pokal

## Ausschreibung und Regelwerk



**Werte Schützen und Freunde der Pistole „M“ !**

Die Terminkette für 2017 steht. Der Wettkampf in Dresden ist in der Tabelle mit aufgeführt. Weiterhin die gültige Ausschreibung für das Jahr 2017. Bitte durchlesen, damit nicht auf der Schützenlinie Missverständnisse entstehen.

### 2017 ist der 11. Offene Vier-Jahreszeiten-Pokal des Schützenvereins 1990 e.V. Hoyerswerda

04.02.	13. Makarov-Cup	Dresden
18.02.	1. Runde 4 Jahreszeiten-Pokal (Startzeit 10.00 Uhr)	Hoyerswerda
08.04.	2. Runde 4 Jahreszeiten-Pokal (Startzeit 10.00 Uhr)	Hoyerswerda
05.08.	3. Runde 4 Jahreszeiten-Pokal (Startzeit 10.00 Uhr)	Hoyerswerda
04.11.	4. Runde 4 Jahreszeiten-Pokal (Startzeit 10.00 Uhr)	Hoyerswerda



**Wir hoffen auf einen freundschaftlichen, interessanten Wettkampf 2017.**

Mit den sportlichsten Grüßen und guten russischen Akzent  
– Der Org.Stab 4-Jahreszeiten-Pokal SVHY-



## **Ausschreibung zum 11. Vier-Jahreszeiten-Pokal 2017** (Ordonnanzpistole Makarov)

Ausrichter: Schützenverein 1990 e.V. Hoyerswerda  
Ort: Schießstand an der B97 02977 Hoyerswerda  
Meldung: Am Tage des Wettkampfes oder per E-Mail an svhy@gmx.de  
Startzeit: 10.00 Uhr  
Startgeld: Einzelstart 3,00 € je Runde / Für die Mannschaft wird keine Startgebühr erhoben  
Protestgebühr 20,00 €

Waffe: Standartmäßige Pistole Makarov  
Kaliber: 9 mm Makarov

Munition: Handelsübliche oder auch nach den gesetzl. Bestimmungen wiedergeladene Patronen

Visierung: Standartvisierung, Kimme und Korn – keine optische- oder Mikrometervisierung.

Griffstück: Original Griffe, keine Formgriffe.

Sonstiges: Keine Laufverlängerung, keine Laufgewichte o. ä.

### **Durchführung**

Entfernung: 25m

Scheibe: 12 er Ringscheibe

Schusszahl: 5 Schuss Probe – und 10 Wertungsschüsse

Anschlag: Stehend frei, ein oder beidhändiger Anschlag

Wettkampfzeit: **5 Schuss Probe in 2 Minuten.** Für die 10 Wertungsschüsse werden mit Nachladen **6 Minuten** vorgegeben.

Ausrüstung: Eine Schussbeobachtung mittels optischer Einrichtungen ist nicht erlaubt auch nicht durch einen Beobachter. Eine Schießbrille ist nicht gestattet. Gehörschutz ist vorgeschrieben. Schutzbrille wird empfohlen. **Für die Ausrüstung ist jeder Schütze selbst verantwortlich.**

Sonstiges: Keine Klasseneinteilung. **Munition kann für den Wettkampf, nach den gesetzlichen Bestimmungen, auf dem Schießstand zum Tagespreis erworben werden.**

### **Teilnahmebedingungen**

Organisierte Schützen und Gastschützen. Zusätzliche Versicherungsgebühren können im Einzelfall neben der Startgebühr entstehen.

Vor Beginn der ersten Runde sind die Namen der Mannschaft und der Schützen zu benennen. Ein Austausch der Schützen ist danach nicht mehr möglich. Jeder Verein kann Mannschaften benennen, die sich aus ihren Vereinsmitgliedern zusammen setzen muss. Eine Mannschaft besteht aus 5



Schützen – 4 Schützen sind die kleinste Quote. Mit nur 3 gemeldeten Schützen erfolgt keine Zulassung der Mannschaft für das Wettkampfsjahr. Die Mannschaft muss vor dem Start zur ersten Runde (Winter) aufgestellt werden (siehe Startliste Mannschaft im Anhang). Vor jedem Start müssen aus jeder Mannschaft drei Schützen angemeldet werden, die die jeweilige Runde bestreiten.

Können keine drei Schützen der Mannschaft aufgestellt werden, so gibt es eine Null-Wertung für die Runde. Das gleiche gilt, wenn der Mannschaftsverantwortliche des Vereins keine Anmeldung für die Mannschaft am Wettkampftag einreicht vor dem regulären Start. Mitglieder einer Mannschaft können nicht ausgetauscht werden. Jeder aufgestellte Mannschaftsschütze muss mindestens einmal in die Wertung gehen. Sollte dieser Schütze, bis zur letzten Runde nicht für die Mannschaft gestartet sein, so steht in der vierten Runde die Ringzahl Null für den Schützen und der Mannschaft (Ausnahmen und deren Regelung kann der Org. Stab 4-Jahreszeiten Pokal in begründeten Fällen erteilen z.B. schwerste Krankheit oder Ableben eines Schützen). Bei der Mannschaft gibt es kein Streichergebnis alle Runden zählen für das Jahresergebnis. Für die Mannschaftsaufstellung wird kein Startgeld erhoben.

### **Zeitvorgaben und Ablauf**

Für die fünf Probeschüsse ist eine Zeitvorgabe von **120** Sekunden vorgegeben. Nach der Trefferanzeige kann der Schütze seine Scheibe einsehen. Nach dem Abkleben folgen die Wertungsschüsse. Nach der Abgabe der ersten fünf Schuss, erfolgt ein selbstständiges Nachladen der Waffe und die zweite Fünfer Serie wird abgegeben. Für die 10 Wertungsschüsse werden mit Nachladen **8** Minuten vorgegeben. Die Trefferanzeige und Angabe erfolgt nach Beendigung der Wertungsserien. Der Schütze verbleibt am Stand. Eine Einsichtnahme der Wertungsscheibe durch den Schützen ist nicht vorgesehen.

### **Vorschießen**

Vor jeder Runde dürfen die mit der jeweiligen Durchführung betrauten Schützen vorschießen. In begründeten Ausnahmefällen kann ein Vorschießen für weitere Teilnehmer gestattet werden (Arbeit, Urlaub, eigene oder familiäre Ereignisse). Dazu hat der betreffende Schütze sich rechtzeitig anzumelden um einen Termin abzustimmen.

**Das Vorschießen erfolgt jeweils am Donnerstag, in der Zeit von 16 bis 19 Uhr, vor dem Wettkampf- Samstag. Der Start erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Die Startgebühren sind sofort fällig.**

### **Wertung und Auszeichnungen**

#### **Tageswertung**

Tagessieger ist der Schütze mit der höchsten Ringzahl. Dies gilt auch für die Mannschaft. Bei gleicher Ringzahl entscheiden die höhere Anzahl 12, 11, 10'er usw. ...

**Wird der „Rote Stern“ missachtet, erfolgt eine Strafe, die der Würdigung des Tages angepasst ist. (Wird von der Wettkampfleitung festgelegt) – Die Ausschüttung des Überschusses aus der Missachtung „Roter Stern“ kommt allen Teilnehmern in der letzten Runde zugute.**



### **Jahreswertung**

Die Einzelergebnisse werden abzüglich eines Streichergebnisses addiert. Gesamtsieger ist der Schütze mit der höchsten Ringzahl. Bei gleicher Ringzahl entscheidet die höhere Anzahl der 12, 11, 10 usw. Ist dann noch Gleichstand, werden die besseren Rundenplatzierungen herangezogen. Sollte da immer noch Gleichstand sein, erfolgt ein Stechen. Das Stechen wird nur um die Plätze 1- 3 mit je ein Schuss bis zur Entscheidung durchgeführt.

Mannschaftsgesamtsieger ist die Mannschaft, die in Addition aller vier Runden die höchste Ringzahl erreicht. Es ist zu beachten, dass es kein Streichergebnis gibt. Gewertet werden je Wettkampfrunde drei Schützen einer Mannschaft. Diese sind vor Beginn der Wettkampfrunde zu benennen. Jedes Mannschaftsmitglied muss mindestens einmal im Jahr für die Wertung gemeldet werden. Ausnahmen werden nicht zugelassen.

### **Auszeichnung**

Die Rundensieger erhalten Urkunden und Ehrenzugaben. Der Gesamtsieger erhält einen Wanderpokal. 1. bis 3. ein Präsent und eine Urkunde. Die beste Mannschaft erhält einen Wanderpokal sowie eine Urkunde mit den Namen der Mannschaftsmitglieder. (Platz 1- 3) Jeder Teilnehmer erhält ein Erinnerungszeichen. Eine Damenwertung ist vorgesehen. Weitere Sonderfälle werden erwähnt und je nach Wertigkeit geehrt. (z.B. letzter Platz usw.)  
Im 10. Jahr gibt es einen Pokal für den Roten Stern!

**Die interne Vereinswertung des SVHY** erfolgt zum Weihnachtschießen bzw. Jahresabschluss.

### **Wettkampfleitung Achtung Wichtig !!!**

Die Entscheidung der Wettkampfleitung ist Endgültig.

**Pokalsieger des Jahres 2016 Wanderpokale zur 4. Runde Herbst/Endkampf nicht vergessen!**

Pokal Gesamtsieger 2016 – Andreas Klaus / Schützenverein 1990 e.V. Hoyerswerda  
Pokal Mannschaft 2016 – Die Freitaler / 1. SGi Freital Sachsen 90

Preise und Pokale werden bei Nichtempfang oder bei Nichtanwesenheit zur Siegerehrung nicht nachgesendet.



Änderungen Vorbehalten  
**ORG Stab 4-Jahreszeiten-Pokal**  
**Schützenverein 1990 e.V. Hoyerswerda**

# MANNSCHAFTSLISTE FÜR 11. “ VIER- JAHRESZEITEN- POKAL 2017“



Verein:

Mannschaftsname:

Name	Vorname	1.Runde- Winter	2.Runde- Frühling	3.Runde- Sommer	4.Runde- Herbst
Summe :					
				Gesamt :	

## Ausschreibung



# Schützenschnur 100m

## --- 2017---



Ausrichter: Schützenverein 1990 e.V. Hoyerswerda  
Ort: Schießstand an der B97 / 02977  
Hoyerswerda  
Termin: zu den Terminen Vier-Jahreszeitenpokal  
ab Runde Frühjahr  
Meldung: [svhy@gmx.de](mailto:svhy@gmx.de) / Anmeldung vor Ort  
Startgeld: 3,- Euro

Waffe: Selbstladebüchse Original und Nachbauten  
Wettbewerb erfolgt nach Klasseneinteilung  
Klasse 1 - Standardbewaffnung Warschauer Pakt  
( z.B. Saiga Modell 762)  
Klasse 2 - Sonderbewaffnung Warschauer Pakt  
( z.B. Saiga Modell 97)  
Klasse 3 - Oldie bis 1945  
( SVT 40)

Kaliber: entsprechend Landessportprogramm SSB – SC LP 2.05 Freie Klasse C

Munition: Handelsübliche oder auch nach den gesetzl. Bestimmungen wiedergeladene Patronen.

Visierung: Standardvisierung, Kimme und Korn – keine Zielfernrohre

Abzug: Keine Änderung an der Abzugseinrichtung.

### Durchführung

Es werden 3 Übungen geschossen beginnend mit der 2. Runde des VJZP Frühjahr. Von den 3 geschossenen Übungen wird die schlechteste als Streichergebnis gelöscht. Es muss mindestens, für die Gesamtwertung 2 Übungen absolviert werden.

Entfernung: 100m

Schusszahl: 5 Schuss Probe und 10 Schuss Wertung

Anschlag: Für alle Klassen kann die Waffe im freien Anschlag, auf Sandsack oder Zweibein geschossen werden.

Ausrüstung: Eine Schussbeobachtung mittels optischer Einrichtungen ist nur in der Probe gestattet. Schießsportausrüstung (z.B. Handschuh, Brille, Schießjacke und -hose) sind **nicht** gestattet.

Sonstiges: Keine Altersklasseneinteilung der Schützen  
Gehörschutz ist vorgeschrieben. Schutzbrille wird empfohlen.

### **Ablauf**

Geschossen werden 5 Schuss Probe. Die Wertungserie besteht aus 10 Schuss. Es dürfen die Treffer nur auf die Probescheibe durch ein Scheibenbeobachtungsglas eingesehen werden. Der Wettkampf wird im Anschlag liegend geschossen. Alle Wertungsklassen können zwischen Anschlag frei, auf einen Sandsack aufgelegt bzw. Verwendung von einem Zweibein schießen. Die Wettkampfzeit beträgt 15 Minuten. Es sind auf dem Stand vier Bahnen 100m vorhanden. Scheibenbeobachtungsgläser und Sandsäcke sind vorhanden und können gestellt werden. Für die Probeserie wird die rechte Scheibe beschossen. Die Wertungsschüsse werden auf die linke gekennzeichnete Scheibe mit der jeweiligen Standnummer abgegeben. Nach dem Wettkampfdurchgang wird eine unverzügliche Vor-Ort Auswertung mit dem Schützen und Kampfrichter durchgeführt.

### **Scheibe**

Pistolscheibe 25m / Gewehrscheibe 100m

### **Wertung**

Bei Ringgleichheit wird nach höherer Anzahl von 10, 9, 9 usw. entschieden.

Sollte der Fall eintreten, dass es eine Wertungsgleichheit nach dem auszählen geben sollte, so kommt es zum Stechen mit 3 Schuss. Das Stechen findet im zur Herbstrunde des Vier-Jahreszeiten-Pokals statt. Nimmt ein Schütze sein Startrecht beim Stechen nach Aufruf nicht wahr, aus Gründen von Nichtanwesenheit oder Munitionsmangel so steigt er in der Rangliste ab. Er hat auch nicht das Recht auf Protest nach dem Erscheinen des Protokolls.



### **Auszeichnungen**

Wanderpokale je Klasseneinteilung für den ersten Platz.  
Die Plätze 1 bis 3 bekommen Urkunden und Präsente überreicht.  
Pokale und Preise werden nicht nachgesendet.

### **Pokalsieger 2016 – Pokale zur letzten Runde Herbst mitbringen**

**Sieger Klasse 1 – Roland Großmann / SV Pulsnitz**

**Sieger Klasse 2 – Peter Focke / Dresdner SV**

**Sieger Klasse 3 – Falk Wagner / Briesnitzer SV**

Änderungen Vorbehalten

**Schützenverein 1990 e.V. Hoyerswerda**